Zeitschrift: Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge = Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série

Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum

Band: 33 (1931)

Heft: 4

Artikel: Zur Geschichte der aargauischen Keramik des 15.-19. Jahrhunderts. Zusätze und Berichtigungen, Register

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-161300

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zur Geschichte der aargauischen Keramik
des 15.—19. Jahrhunderts.

Von *Karl Frei*

(Schluß)

Zusätze und Berichtigungen, Register.

A. ZUSÄTZE UND BERICHTIGUNGEN.

Seit dem Erscheinen der Untersuchungen «Zur Geschichte der aargauischen Keramik des 15. bis 19. Jahrhunderts» im März 1931, anläßlich des siebzigsten Geburtstages von Professor Dr. H. Lehmann, sind dem Verfasser eine Reihe von ergänzenden Mitteilungen zugegangen, welche hier noch kurz angeführt werden mögen. Allen Vorstehern von Sammlungen und Archiven, Besitzern von Öfen und sonstigen Interessenten, die den Verfasser früher und jetzt durch mannigfache Hinweise und Mitteilungen unterstützten, sei hier nochmals ihre freundliche Mithilfe bestens verdankt. Besonders verpflichtet fühlt sich der Verfasser Herrn Prof. Dr. Nils Lithberg in Stockholm, dessen Untersuchungen über die Öfen von Schloß Hallwil in Band I und IV seines groß angelegten Werkes «Schloß Hallwil» ihm sehr wertvoll waren. Speziell hat er Herrn Professor Lithberg zu danken für die Bereitwilligkeit, mit der er ihm das Photographienmaterial über die Hallwiler Kachelfunde, die in ihrer Gesamtheit im 3. Bande des Hallwilwerkes publiziert werden sollen, zur Verfügung stellte.

Zu S. 80: «Heinrich von Tüffental der maler» in Bremgarten ist vielleicht identisch mit dem gleichnamigen Basler Meister, dem Sohne des Malers Hans von Tüffental (gefl. Mitteilung von Herrn Dr. R. Riggenbach). Ob der Erstgenannte mit dem Bremgartner Altar in Berner Privatbesitz (P. Ganz, Malerei der Frührenaissance in der Schweiz, Taf. 83) in Beziehung steht, müßte untersucht werden.

Zu S. 104: Einem Brugger Meister des 17. Jahrhunderts weisen wir eine braungelb glasierte, einem Firstziegel ähnliche, giebelförmige Kachel zu, welche die eingeritzte Inschrift «Hans Cůnratt Frey / 1684» trägt, aus einer Brugger Privatsammlung stammt und heute im Stadtarchiv von Brugg aufbewahrt wird. — Gefl. Hinweis von Dr. J. Horlacher, Brugg.

Zu S. 112: Das Wappen auf der blaubemalten Bekrönungskachel von Meister Jakob Küchler in Muri stimmt überein mit einem solchen auf einem Porträt in Luzerner Privatbesitz und ist dasjenige des Johann Jakob Christoph Stürzel, gestorben 16. Januar 1711, seit 1690 Deutschordensritter und seit 20. Dezember 1698 Komtur in Hitzkirch (Luzern). Die aus dem Handel erworbenen Kacheln im Landesmuseum dürften demnach von einem Ofen stammen, der im Komtureigebäude in Hitzkirch stand. Die den Wappen auf der einen Kachel beigegebenen Initialen lassen sich folgendermaßen ergänzen: «J(ohann) J(acob) C(hristoph) S(türzel) v(on und zu) B(uchheim) T(eutsch) O(rdens) R(itter) C(omtur) Z(u) H(itzkirch).» Vgl. auch Frz. Rudolf Wey, die Deutschordenskommende Hitzkirch. Luzern 1923. — Nach gefl. briefl. Mitteilung von Herrn L. zur Gilgen, Luzern.

Zu S. 120: Ein Ofen von Balthasar Fischer in Aarau, bezeichnet «B. F.: V.: A.: 1743.» befindet sich im Historischen Museum in Olten. Er stand früher in einem Chorherrenhaus in Schönenwerd (Kt. Solothurn) und trägt das Wappen der Solothurner Familie von Staal. Als Besteller kommt Johann Victor von Staal in Betracht, der in Mailand studierte und am 22. Januar 1749 starb. (1712 Priester; 1716 St. Katharinakaplan; Wahl 1728; Inst. 1731.) — Gefl. briefl. Mitteilung von Herrn Ständerat Dr. H. Dietschi in Olten.

Zu S. 122: Der Ofenmaler Hans Rudolf Oetliker (1710—71) von Zofingen arbeitete nicht nur für den Aarauer Hafner Balthasar Fischer, sondern auch für dessen am gleichen Orte tätigen Sohn Johann Jakob Fischer. Auf einem blaubemalten Ofen im zweiten Stock des Hauses «zum roten Bären» in Brugg hat er seinen Namen neben denjenigen des letztgenannten Meisters hingesetzt: 1) «H. R. Oetl: / Pinx: Zoff. 1768»— 2) «1768 H. I. (l'g.) Fischer / Figul: / Arau — 3) H. I. (lig.) Fischer / Haffner / in Arau / 1768». Im Aufbau ist der Ofen ähnlich demjenigen aus Schafisheim im Landesmuseum (Abb. 33a), nur fehlt der Aufsatz, tritt seitlich rechts ein Ofenwändchen hinzu und ist der Ofenkörper nicht nur an den Ecken, sondern auch in der Mitte seiner Flächen durch Lisenen gegliedert. Für den Schmuck der letztern wie der Gesimse sind symmetrisch angeordnete Regenceornamente verwendet, während in den Umrahmungen der Staffagelandschaften auf Fries- und Füllkacheln Rokokomotive, aber ebenfalls in symmetrischer Anordnung vorherrschen. Gestützt auf die vollsignierten Malereien des Brugger Ofens, die in charakteristischen Einzelheiten, wie Bodenvegetation, Baumschlag und Felsmodellierung mit den früher angeführten Malereien auf Öfen des Balthasar Fischer zusammengeben, dürfen wir auch diese als Werke des Oetliker in Anspruch nehmen. Das Urteil, das wir über die Malereien auf Öfen des ältern Fischer fällten (S. 122), paßt auch auf die Ofendekorationen in Brugg. Nach dem Tode Oetlikers im Jahre 1771 muß Hans Jakob Fischer dann den uns noch unbekannten zweiten Maler eingestellt haben, dessen Tätigkeit wir zum erstenmal an dem 1772 datierten Ofen aus Aarau begegneten, der abgebrochen wurde und dessen genauen Standort wir bisher nicht in Erfahrung bringen konnten. Diesem zweiten Meister eignen wir sodann die Malereien an den Öfen im Hause von Frau Dr. Müller-Fischer am Bleicherain in Lenzburg und im Historischen Museum in Basel. — Gefl. Hinweis von Herrn Dr. J. Horlacher, Bezirksarzt in Brugg. Aufnahmen des Ofens im Landesmuseum, Pl. Nr. 28807—09.

Zu S. 124: Kacheln von Hafner Joh. Jakob Andres älter in Aarau und Ofenmaler Joh. H. Egli (1820) bewahrt auch das Historische Museum in Olten. — Mitteilung von Herrn Ständerat Dr. H. Dietschi in Olten.

Zu S. 125: Siebzehn Frieskacheln eines Ofens, der früher im badischen Wyhlen, gegenüber Augst, stand und von denen eine die Signatur «Joh: Jakob Fisch Hafner in Arau. — Joh: H: Egli Mahler» trug, wurden von einem in Wyhlen wohnenden Architekten dem Hist. Museum in Basel offeriert. Die signierte Kachel enthält in einem Medaillon die Inschrift: «Paptist Schad. / Satler. / 1819». In der Dekoration sind die Kacheln ähnlich dem von uns S. 128 oben links abgebildeten Stück. — Gefl. briefl. Mitteilung von Dr. F. Gysin am Hist. Museum in Basel.

Zu S. 126. Der Hafner von Gipf-Oberfrick, für den der Ofenmaler Egli ebenfalls arbeitete, trägt den Namen Karl August Schmid. Kacheln des Meisters befinden sich im Hist. Museum in Olten. — Mitteilung von Herrn Ständerat Dr. H. Dietschi, Olten.

Zu S. 133: Boswiler Kacheln bewahrt ebenfalls das Hist. Museum in Olten. — Mitt. von Herrn Ständerat Dr. H. Dietschi.

Zu S. 136: Die Vermutung, der Hafner Heinrich Fehr, dessen Name eine Ofenkranzapplikation des Landesmuseums überliefert, könnte in Brugg tätig gewesen sein, wurde uns durch eine freundliche Zuschrift von Herrn Dr. R. Laur-Belart (Brugg-Basel) bestätigt. Unser Gewährsmann fand nämlich in verschiedenen alten Strohhäusern in der Umgebung von Brugg Werke der dort ansässigen Hafnerfamilie Fehr. Daneben solche der im nahen Schinznach niedergelassenen Hafner Joho. Vgl. auch den Aufsatz von Dr. R. Laur-Belart in den Brugger Neujahrsblättern auf das Jahr 1927 über «Die Strohhäuser im Bezirke Brugg». Im Brugger Totenrodel 1730—51 (Brugg, Stadtarchiv) findet sich ferner folgender Eintrag: 1737 «Den 15 Xbris ist begraben worden Heinrich

Feer haffner; ist am Schlag gestorben, 70 Jahr 9 Monat». Seine Frau, eine Ursula Singenberg, starb nach der gleichen Quelle drei Jahre vorher, am 25. November 1734.

Zu S. 139: Über die Geschirrmanufaktur des Marx Hünerwadel in Lenzburg und ihre Beziehungen zu A. H. und H. C. Klug bereitet ein Nachkomme des Gründers, der Zürcher Kunsthistoriker cand. phil. R. Schwarz neue Untersuchungen vor, deren Resultate im «Anzeiger für schweiz. Altertumskunde» publiziert werden sollen. Bei der Oeuvrezusammenstellung dürfte eine im Hist. Museum in Basel aufbewahrte Schwenkschale mit Jagddekor und der Grünmarke L, auf welche mich Herr Konservator Dr. F. Gysin in Basel hinwies, eine wichtige Rolle spielen, ebenso ein mit der gleichen Marke versehenes Kaffeekännchen mit Jagddarstellungen in einer Nürnberger Privatsammlung, auf das mich sein Besitzer, Herr J. Levy-Huguenin, aufmerksam machte. (Photographien im Landesmuseum.)

Zu S. 148: Zu dem «von Jacob Frey 1785» signierten Ofen im Hause von Frau Dr. Müller-Fischer in Lenzburg existiert im gleichen Besitze noch ein zugehöriges bemaltes Holzmodell, 28 cm hoch, 23,5 cm breit und 16,5 cm tief, leider in beschädigtem Zustande, ohne den Aufsatz. — Gefl. Mitteilung von Frau Dr. J. Müller-Fischer, Lenzburg.

Zu S. 162: Der Küchlerofen aus dem Dekanat in Muri trägt die Inschrift: «Michael Leonti Küöchler / Haffner / 1762». Sie befindet sich auf einer der rückwärtigen Lisenen des Turmes.

Zu S. 163: Der Küchlerofen im ehemaligen Kloster Hermetschwil stand im sog. Fürstenzimmer, im zweiten Stock des Gasthauses, und wurde samt dem Eichengetäfer des Raumes nach Aufhebung des Klosters von einem nachherigen Besitzer der Liegenschaft, Herrn Andreas Keusch, Anfangs der neunziger Jahre des 19. Jahrhunderts nach Deutschland verkauft. Über seinen jetzigen Standort konnte leider nichts in Erfahrung gebracht werden. Die vielen Kachelbilder des «herrlichen Ofens» zeigten das Wirken und die Freuden der Menschen während den Jahreszeiten. «Besonders die Herbstbilder mit der Jagd und den Landarbeitern waren sehr lebhaft dargestellt.». Ein zweiter Küchlerofen blieb in Hermetschwil. Er steht im Äbtissinnenzimmer. Im Aufbau und in der Dekoration ähnlich dem Ofen im «Oberen Haus» in Stans, zeigt er im niedrigen Aufsatz die Wappen des Klosters H. und der Äbtissin M. Franziska Hortensia Segesser von Brunegg aus Luzern (1723—1793), Äbtissin seit 2. Mai 1763. Ein kastenförmiger Ofen im ehemaligen Priorat, mit rohen Blaumalereien und Reliefaufsatz mit dem Monogramm Christi, dürfte im 18. Jahrhundert im nahen Bremgarten entstanden sein. Ein ebensolcher mit feinern Blaumalereien, im Refektorium aufgestellt, trägt die Signatur «Heinrich Bleüller haffner Zolickon 1791» auf einer der obern Frieskacheln mit Phantasielandschäftchen. — Gefl. Mitteilungen von Sr. M. Franziska With, z. Z. Oberin der Erziehungsanstalt Hermetschwil, P. Bonifaz Stücheli O.S.B. Hermetschwil, HH. Pfarrer Andreas Keusch, Zuzgen, und Pfarrer J. Hohler, Abtwil.

Zu S. 190: Der aus Zurzach stammende Winterthurer Ofen in der «Seeburg» in Kreuzlingen wurde nach gefl. Mitteilung von Herrn Architekt A. Ammann in Zürich von Herrn Dr. Ammann-Volkart in Zürich erworben und in seinem Hause an der Südstraße aufgestellt.

Zu S. 191: Die Liste der Steckborner Werke im Aargau ist zu erweitern durch einen blaubemalten Ofen mit dreifach abgetrepptem Aufsatz im Hause «zum roten Bären» in Brugg. Er steht in der Wohnstube des zweiten Stockes. Die großen Füllkacheln des Unterbaues sind mit allerlei Wasserkünsten geziert, die schmälern des Aufsatzes mit Staffagelandschäftchen in reichen Rokokoumrahmungen. — Gefl. Hinweis von Dr. J. Horlacher, Bezirksarzt in Brugg. Photographien im Landesmuseum, Pl. Nr. 28803—06.

ERRATA.

Die Zeilenangaben beziehen sich auf den Text. Wo Druckfehler in den Anmerkungen vorkommen oder in den Bilderunterschriften, wird dies besonders erwähnt.

S. 84, Z. 10: Kallenberg statt Kallemberg.
S. 87, Anm. 4: (s. S. 88) statt (s. o.).
S. 88, Z. 6 von unten: Abb. 10—12 statt 9—11.

S. 90, Z. 7: Abb. 17b statt 16a.
S. 95, Z. 7: (Vergl. S. 116) statt Vergl. S. 116).
S. 105: Anm. 1, 2, 3 statt Anm. 4, 5, 6.
S. 106, Z. 3: Möriken statt Mörikon.
S. 118, Anm. 1: Hans Berman statt Berman.
S. 122, Z. 25: Zwei Öfen statt ein Ofen — alle statt beide; Z. 29: des Ofens A statt des Ofens; Z. 30: drei statt zwei — von letzterm und Ofen B statt von letzerm.
S. 124, Abb. 35: Ofen (A) statt Ofen (B); Z. 5: mit Werken statt an Meistern.
S. 129, Anm. 2 und 3: J. Lörch in Rothkreuz statt J. Lörch in Cham, desgl. S. 131, Anm. 1
S. 129, Abb. 39: (Zürich) statt Zürich).
S. 132, Z. 4: Durst statt Dürst, desgl. S. 138, Z. 8.
S. 133, Abb. 42: Baden statt Aarau.
S. 138, Z. 6: Saal des Gerichtsgebäudes statt Gerichtssaal des Rathauses.
S. 142, Z. 4: A[dam] H[einrich] Klug statt Adam Heinrich K.
S. 149, unterste Z.: dritten statt zweiten.
S. 150, Z. 8: Detailabbildung (36) statt Detailabbildung.
S. 154, Z. 23: Scheurmeister statt Scheurmann.
S. 160, Abb. 60: Bremgarten, Privatbesitz statt Muri, Privatbesitz.
S. 164, Z. 7 v. u.: Haus Meier-Ganzoni (Muri-Amthof) statt Hans Meier-Ganzoni.
S. 177, Z. 11: Jetzler statt Jezler.
S. 187, Z. 3: schweizerischer statt schweizeriseher; Z. 5: S. 136 statt S. XX.
S. 188, Z. 6: S. 94 statt S. 9.
S. 195, Z. 10: Hans Heinrich Meyer statt Hans Meyer.
S. 199, Z. 23: Aarauer statt Aargauer; Z. 26: Hans Jos Hoppler statt Hans Jakob H.; Z. 40: Rümeli statt Rümmeli, ebenso S. 201, Z. 26.
S. 201, Z. 2: Hans Caspar Erhart statt Kaspar E.
S. 202, Z. 1: Michael statt Miachel.

B. REGISTER

1. Namen-Verzeichnis

a) Hafner, Ofenmaler, Fayencefabrikanten und Geschirrhändler.

Vorbemerkung: Als «Hafner» zusammen mit einem Taufnamen angeführte Meister, bei denen es unentschieden bleibt, ob es sich wirklich um Hafnermeister handelt oder ob das Wort «Hafner» als Familienname aufzufassen ist, sind unter dem Buchstaben H eingereiht, ebenso die als «Hafner» bezeichneten Meister, bei denen der Vor- und Familienname nicht angegeben ist. Andere unbekannte Hafnermeister siehe unter dem Buchstaben M (Meister, Monogrammisten).

Wo sonst im Register kein Beruf angegeben ist, handelt es sich immer um Hafner.

	Seite
Andres, Johann Jakob, älter, Aarau	124, 128f., 138, 321
Andres, Johann Jakob jünger, Aarau	124f.
Andres, Jakob, Aarau	124
von Arx, Franz Joseph, Geschirrhändler von Olten	177
Bachmann, Caspar, Muri	133, 159, 172
Bachmann, H(ans) H(einrich), Muri	159
Bachofen, Joh. Heinrich, Zürich	169
Berman, Hans, Modellschnitzer (?)	118
Bossard, Abraham, Othmarsingen	177
Biermann, Hans Georg, Basel	177
Binder, Johannes, Hafnergeselle von Tuttlingen, in Zofingen	176
Bleuler, Zollikon	169
Bleuler, Heinrich, Zollikon	131, 322
Blum, Hans Thoma, Zofingen	173
Blum, Jacob, Zofingen	113
Blum, Johannes, Zofingen	173

Seite

Blum, Mauriz (Moritz) I, Zofingen 113
Blum, Moritz II, Zofingen 173
Bodmer, siehe Bothmer.
Borj, Janeia (?), Baden 132
Borj, Martian Damian, Baden 132, 177
Bossard, Abraham, Othmarsingen 132, 177
Bossard, Caspar, Othmarsingen 177
Bothmer (Bodmer), Rudolf, Geschirrhändler, von Grüningen 176
Bumerau, Claus Ignati, Geschirrhändler, aus dem Pruntrutischen 176
Burger (?), Johannes, Aarau 100
Burket (Burkart ?), Johannes, Geschirrhändler, von Beyblingen (?) „aus dem Wittembärgischen" 177
Conradi, Johann Georg, Direktor der Fayencefabrik Künersberg 142
Deübli (?), Johannes, Geschirrhändler, von «Engellhold» (?) im Elsaß 176
Dolder, Andreas, Beromünster-Luzern 73, 150, 195, 196
Dörffer, Johannes, Geschirrhändler, von Straßburg 176
Düringer, Daniel, Ofenmaler, von Steckborn, in Zürich 195
Durst, Gebrüder (Johannes und Philipp), Lenzkirch 132, 138, 195, 196
Egli, Johann H(einrich), Ofenmaler, von Nußberg, Kt. Zürich, in Aarau 124ff., 138, 200, 201, 321
Ehrhartt, siehe Erhart
Ehrsam, Andreas, Aarau 124
Ehrsam, Daniel, Aarau 124
Ehrsam, Johann Jakob, Aarau 124
Erhart, Alban, Winterthur 188, 201
Erhart, Christoffel, Winterthur 191
Erhart, Hans Caspar, Winterthur 95, 184, 188, 196, 201
Ermeltraut, F... Ofenmaler aus Würzburg in Freiburg 137, 201
Ernst, Samuel, Aarau 131
Fehr, Heinrich, Brugg 104, 136, 321
Fer, Hans Lyenhart, Lenzburg 103
Fisch, Johann Jakob, Aarau 124f., 130, 321
Fischer, Balthasar, Aarau 120, 122, 199, 201 321
Fischer, Johann (Hans) Jakob, Aarau 122, 146, 149, 198, 200, 321
Frey, Andreas, Lenzburg 73, 153
Frey, Gottlieb, von Lenzburg, in Crémine 152
Frey, Hans Conrad, Brugg 320

Seite

Frey, Hans (Johann) Jakob, Lenzburg 73, 74, 139, 144ff., 176, 191, 194, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 322
Frey, Jakob, siehe Frey, Hans Jakob.
Frey, Markus, von Lenzburg, in Crémine 152
Frey, Mauritz, Zofingen 113
Frey, Samuel, Zofingen 113
Frickart, Samuel, Zofingen 173, 176
Frisching, Gebrüder, Fayencefabrikanten in der Lorraine bei Bern 124, 144
Frůg, Michael, der Hafner von Bremgarten, Bürger zu Solothurn 74, 78, 79, 80, 82, 86, 201
Frůg, Michael d. J., Bremgarten und Solothurn 78, 83
Früh, siehe Frůg.
Fry, Cleinhans, Hafner (?), in Bremgarten 85
Gaberthüel, Samuel, Zofingen 173
Geiser, Felix, Langenthal 177
Gerig, Joh. Georg, Geschirrhändler, Wolhusen (Luzern) 176
Girardet, siehe Schierarde.
Giseler, Salomon, Geschirrhändler, von Hegenau (Hagenau oder Hegeney) im Elsaß 176
Glauser, ..., Bremgarten 162
Graf, Hans Heinrich, Winterthur 186
Grasmann, Joseph, Geschirrhändler, von Niedergösgen 176
Grasset, Mr., Fayencehändler (?), in Lausanne 153
Gründer, Andreas, von Wil, in Zofingen 92
Gumann, Jakob, Bremgarten 78, 83, 85
Gütler, Caspar, Geschirrhändler, a. Bayern 177
Clewi Hafner, Baden 84
Cornell Haffner von Keisserstuol, Baden 90
Cůni Haffner, Bremgarten 82
Cůnrat Hafner, Baden 84
Cuntz Hafner, Baden 84
Hans Haffner von Wirnalingen, Baden 90
Hanns haffner, Bremgarten 82
Hans Haffner, Lenzburg 85
Henslin Hafner, Bremgarten 82
Ludwig Haffner, Bremgarten 79, 83, 85
Michel Hafner, Baden 84
Michel Haffner, Bremgarten 78, 79, 83
Steffan Haffner, Bremgarten 83, 85
Ulrich Hafner, Aarau 84
Ulrich Hafner, Baden 84
Hafner im Bözberg 90
Der Haffner, Bremgarten 83, 84
Hafner von Bremgarten 76, 80
Haffnerin, Bremgarten 84

Seite

Haller, Gottlieb Friedrich, Zofingen 174
Haller, Johann, Zofingen 173
Haller, Johann Jakob, Zofingen 174
Haller, Johann Rudolf, Zofingen 174
Haller, Rudolf, Zofingen 174, 175, 176, 179
Haller, Samuel I, Zofingen 173, 176, 180
Haller, Samuel II, Zofingen 174, 179
Haller, Samuel Rudolf, Zofingen 174
Hallwil, Bernhardine Elisabeth von, geb. von Dießbach, und Hallwil, Johann Abraham von, Interessenten (?) an einer Geschirrfabrik im Schloß Hallwil (?) 152
Häusermann, Heinrich, Zofingen 174, 176
Häusermann, Samuel, Zofingen 174
Hemmeler, Abraham, Aarau 124
Hemmeler, Jakob (I), Aarau 124
Hemmeler, Jakob (II), Aarau 124
Hermann, ..., Lenzburg 147
Hertt, Sebastian, Aarau 89
Heß, Anthoni, Zofingen 113
Heß, Hans Rudolf, Zofingen 113
Heß, Johannes, Zofingen 113
Heß, Michael, Zofingen 113
Heß, Walthard, Zofingen 92, 113
Hobler, siehe Hoppler.
Hoffmann (Hofmann), Jacob, Ofenmaler in Muri 162, 169, 171, 172, 201
Hoppler, Hans Jos, Baden 100, 110, 199
Hoppler (Hobler), Heinrich, Muri 101, 109f., 156, 159, 199
Hoppler, Joseph, Muri 101, 156, 158, 199, 200
Huber, Augustin, Lenzburg 92
Hünerwadel, Marx, Fayencefabrikant in Lenzburg 139ff, 145, 200, 202, 322
Hunkeler, Abraham, Zofingen 174, 176
Hunkeler, David, Zofingen 174
Hunkeler, Johann, Zofingen 174, 176
Hunkeler, Johann, jun., Zofingen 174
Hunkeler, Joh. Jakob, Hafner (?) in Zofingen 180
Hunkeler, Samuel I, Zofingen 174, 179
Hunkeler, Samuel II, Zofingen 174, 176

Jenner, Friedrich, Bern 154
Jetzler (Jezler), Daniel, Lenzburg 155, 174, 177, 179
Jetzler, Jakob, Zofingen 174
Jetzler, Samuel, Zofingen 174, 177, 179
Ingold, ..., Yverdon 152
Joho, Schinznach 321
Jützler, Jacob, Zofingen 114

Kallenberg, Adrian, Aarau 88

Seite

Kallenberg, Hans, Aarau 84, 88
Keiser, J(osef), Zug 182, 189
Klug, A(dam) H(einrich), Fayencefabrikant (?) in Lenzburg 73, 140ff., 322
Klug, H. C., Fayencefabrikant (?) in Lenzburg 73, 140ff. 322
Köpfer, Johannes, Geschirrhändler aus St. Blasien im Schwarzwald 177
Kollbrunner, Steffan, Bremgarten 84
Kopp, Dietrich, Baden 90
Küchler, Aloys, Luzern 160
Küchler, Hans Friedli, Muri 172
Küchler, Hieronymus Urban, Muri 172
Küchler, Jakob, Luzern 159
Küchler, Jakob, Muri 112, 156, 159, 199, 320
Küchler MartinLeonz Luzern 73, 112, 160
Küchler, Michael Leontius, Muri 73, 109, 112, 159, 160ff., 191, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 322
Kuert, Jacob, Geschirrhändler, von Roggwil 177
Kuert, Johannes, Geschirrhändler, Roggwil 177
Kuhn, Christoph, Ofenmaler in Muri 163, 169, 172, 201
Kuhn, Conrad, Ofenmaler (aus Rieden, Kt. Zürich) 131
Kuhn, Rudolf, Ofenmaler, von Rieden (Kt. Zürich), in Steckborn 194, 195
Kuhn, Ofenmalerfamilie, Rieden (Kt. Zürich) 169
Küner, Jakob (Edler Küner von Künersberg), Fayencefabrikant im Berger Bad (Künersberg) bei Memmingen 142
Küner, Johann Jakob, Leiter der Fayencefabrik Künersberg 142
Kůn, Hans, Zofingen 92

Landolt, Johann Conrad, Neuenstadt 134f, 199
Landolt, Johann Samuel, Neuenstadt 136
Landolt, Franz Ludwig, Zürich 177
Lang, Johann Friedrich, Zofingen und Lausanne 176
Leemann, Ulrich, Ziegler in Zofingen 176
Lehmann, Hans Franz, Zofingen 174, 176
Lehmann, Niklaus, Zofingen 174
Lehmann, Samuel, Zofingen 175
Lehr, Johannes, Mellingen 106f., 199
Lisabet, Franz, Geschirrhändler, von «Melans» (Melun) in der Franche Comté 176
Locher, Leonhart, Zürich 195, 198
Lutz, Joseph, Aarau 89

Marck, Bernhart, «der haffner von Nůrtingen vß Wirtenbergerland», Baden 90

Seite

Matter, Daniel, Zofingen und Neuenburg 176
«Meister Bastian Ofener zů Aiouw» 89
«Meister hans haffner», Bremgarten 79, 82
«Meister Jacob der Hafner zu Brugg» 91
«Meister Johannes G...» (?), Aarau 100
Meyer, Daniel, Steckborn 194
Meyer, Daniel und Heinrich, Steckborn 191, 192
Meyer, Hans Heinrich, Steckborn 194, 195
Meyer, Hafner, Steckborn 194

Monogrammisten:
AC, Bremgarten 132
AT—VB 92
B 144
BF (Balthasar Fischer, Aarau) 120
B:F:V:A (Balthasar Fischer von Aarau) 321
CB 144
CE (Christoffel Erhart) 191
CF 144
CK (Ofenmaler Conrad Kuhn ?) 131
FAE (Ermeltraut), Freiburg 137
H 94
HCM (Hans Caspar Müller, Zofingen) 117, 181
HHB (lig.) ST (lig.), Muri (?) 159
HIF (Johann-Hans-Jacob Fischer, Aarau) 122, 150
HIH 101, 108, 110, 199
HIH St (lig.), Muri (?) 158, 159
HIM 116
HIS (Hans Jörg Sinlinger, Aarau) 98
HM (Hans Müller, Zofingen) 114, 116, 117
H:M:HW siehe Hünerwadel, Marx.
HP (Ofenmaler Heinrich Pfau, Winterthur) 182
H (?) Rv (?) 117
HVFM (VF ligiert) 116
HWF 1618 101
L 144
LB 146
LWP (Ludwig Pfau, Winterthur) 183
SM 118
ST (ligiert, mit Punkt über T-Stamm) 159 169 172
VF 94, 116
Müller, Daniel Zofingen 175
Müller, Hans (I), Zofingen 95, 114, 210
Müller, Hans (II), Zofingen 95, 114
Müller, Hans (III), «der Jung Haffner», Zofingen 114
Müller, Hans Caspar, Zofingen 114, 117, 175
Müller, Michael, Zofingen 114
Müller, Peter, Zofingen und Yverdon 114

Seite

Müller, Rudolf, Zofingen 114, 175
Notter, Bonifaz, Boswil 133f., 200
Notter, Johann Heinrich, Boswil 133f., 200
Notter, Joseph, Boswil 134
Notter, Kaspar, Boswil 134
Notter, Pirmin, Boswil 134
Nuoffer, Andreas, Hafner, von Laufenburg, in Freiburg 137f., 201
Nuoffer Johann Baptist, Hafner, von Laufenburg, in Freiburg 137f., 201

Oetliker, Hans Rudolf, Ofenmaler, von Zofingen 122, 177, 201, 321

Peternier, Jakob, Zofingen 175
Peternier, Joh. Siegmund, Zofingen 175
Pfau, Abraham, Winterthur 182
Pfau, David, Winterthur 136, 182, 183, 187
Pfau, Heinrich, Ofenmaler, in Winterthur 182, 186, 187, 190, 191
Pfau, Ludwig, Winterthur 184
Pfeiffer, (Joh. Georg), Fayencefabrikant in Bayreuth 144
Reich (?), Heinrich, siehe Fehr, Heinrich.
Reüter, Jakob Philipp, Hafnergeselle, von «Kalb», in Zofingen 176
«Rickli, Niclaus, der haffner von Burgdolff», Baden 90
Rinderknecht, Johann, Zofingen 175
Ringier, Joh. Jakob, Zofingen und Morges 176
Ringier, Joh. Rudolf, Zofingen 175
Rohr, Samuel, Lenzburg 154, 155
Ruedi, Markus, Hafnergeselle aus Brugg, in Winterthur 136
Rümelly (Rümeli), Anton, Ofenmaler 177, 179, 199, 201
Rusterholz, Jakob, Ofenmaler in Zürich 195
Schauenberg, Anton, Zofingen 175
Schauenberg, Daniel, Zofingen 175, 176
Schauenberg, Hans Konrad, Zofingen und Biel 176
Schauenberg Heinrich I Zofingen 175
Schauenberg, Heinrich II, Zofingen 175, 177
Schauenberg, Heinrich III (?), Zofingen und Morges, vermutlich identisch mit Heinrich II 176
Schauenberg, Jakob I, Zofingen 114
Schauenberg, Jakob II, Zofingen, Neuenegg und Belp 176
Schauenberg, Johannes I, Zofingen 114
Schauenberg, Johannes II, Zofingen 175
Schauenberg, Johann Heinrich 176
Schauenberg, Johann Rudolf, Zofingen 175

Seite

Schauenberg, Joseph, Zofingen 175, 177
Schauenberg, Lienhard, Zofingen 114
Schauenberg, Rudolf, Zofingen 114, 175
Schauenberg, Samuel I, Zofingen 114, 175
Schauenberg, Samuel II 114, 175
Schauenberg, Samuel III, Zofingen 175
Schauenberg, Samuel IV, Zofingen 175
Schauenberg, Samuel V, Zofingen 175
Scheurmann, Japhat, Zofingen 92
Scheurmann, Rudolf, Ziegler in Zofingen 176
Scheurmeister, Samuel, Bern 154
Schieg, Conrad, Steckborn 174
Schierarde, Johannes, Geschirrhändler, von Oberwil (Basel) 176
Schober, Ferdinand, Geschirrhändler, von Wien 176
Schmid, Karl August, Gipf-Oberfrick 321
Schmidt, Hans, Zofingen 92
Schultheß, Jacob, Geschirrhändler, von «Bueßwil» (Bußwil) 176
Schumacher (Johann) Georg, Zofingen 175, 176
Schwendbueler, Anthoni, von Lachen 177
Seiler, Johann, Lenzburg 155, 174, 177
Sinlinger, Hans Jörg, Aarau 90, 98, 199
Spengler, Mme Fayencehändlerin (?) in Schaffhausen 153
Spiller, Salomon, Elgg 126, 131
Stalder, Joseph, Geschirrhändler, von Marbach, im Entlibuch 177
Staub, Daniel, Langenthal 177
Strebel, Michael, Boswil 134

Seite

Talp, Fayencehänder (?) in Chur 153
Tüdinger, Vinzenz, Bern 76

Ulle (Ullin?), Burkart, Zofingen 92
Ullin, Caspar, Zofingen 114

Vest, Kunsthafnerfamilie, Nürnberg 201

Weber, A..., Winterthur 131
Weckerli, Hans, Zug 87, 88, 98
«Werndlin, H.», Magazinverwalter der Hallwilschen (?) Manufaktur 153
Willading, Landvogt, von Frienisberg, Fayencefabrikant in Bern 144
Wirz, Caspar, Zofingen 175
Wiswald, Margareta, Ofenmalerin in Solothurn 195, 196
Wiswald, Urs Johannes, Solothurn 195, 196
Wolf, ..., Ofenmaler in Muri 162, 169, 171, 172
Wullschleger, Cornelius, Zofingen und Aarburg 176
Wullschleger, Samuel, Zofingen 175, 176
Wüst, Jakob, Hafnergeselle, von Zofingen, in Winterthur 114

Zimmermann, Hans Georg, Dießenhofen 155
Zimmerlin, Johannes I (?), Zofingen 114
Zimmerli, Johann II (?), Zofingen 175
Zimmerli, Samuel I, Zofingen und Koppigen 175, 176
Zimmerli, Samuel II, Zofingen 175, 176
Zimmerli, Samuel III, Zofingen 175
Zulauf, Wilhelm, Langenthal 146
Zurlinden, Johann Ludwig, Zofingen 176

b) Sonstige Handwerksmeister und Künstler.

M. Albrecht, Murer, Bremgarten 86
Eichholtz, Jakob, Maler, in Bremgarten 80
Fischer (?), Hans Jakob (?), Glaser, in Lenzburg 146
Fückßli, Jacob, Glasmaler, in Bremgarten 85
Halder, Kupferschmied, in Lenzburg 145
Haller, Jakob, Messerschmied, in Zofingen 174
Haller, Johann, Schreiner, in Zofingen 173
Haller, Rudolf, Schreiner, in Zofingen 174
Haller, Ulrich, Wagner, in Zofingen 173
Han, Hans, von Köln, Maler (?), in Bremgarten 80
«Hanns Maler», Bremgarten 80
Holbein, Hans d. J. 197
Kallenberg, Jakob, Peter, Kaspar und Samuel, Maler, in Bern 84
Khänel, Symon, Glaser, von Biel, in Bremgarten 85
Meister ES 92
«Meister Mathis Maler», Bremgarten 80
Müller, Jakob, Glasmaler, in Zofingen 175
Müller, Daniel, Büchsenmacher, Zofingen 176
Murer, Anthoni, genannt «vß der Rüti», Steinmetz, in Bremgarten 80
Murer, Christoph, Glasmaler 200
Murer, Hans, genannt «vß der Rüti», Steinmetz, in Bremgarten 80
Murer, Wilhelm, Steinmetz, in Bremgarten 80
Rausp (?), Hans, Zimmermeister (?), in Bremgarten 86
Scheurmann, Bartholomaeus, Maler, in Zofingen 92

Seite

Schilling, Diebold, Chronist, Luzern 197
Sturm, Jakob, Tischmacher, von Kaiserstuhl 90
Tüffental, Heinrich von, Maler, in Bremgarten 80, 320
Tüffental, Hans von, Maler, in Basel 320
Tußmann, Hans, Maler und Bildhauer, Solothurn 80
Vischer, Albrecht, Kupferschmied, aus Lenzburg, in Aarau 120
Wolf, Tischmacher, gen. Sturm, von Kaiserstuhl (s. auch Sturm) 90
Zurlinden, Joh. Jakob, Indiennedrucker, in Zofingen 176

c) *Ofenbesteller.*

Vorbemerkung: Wappen werden durch ein Sternchen (*) gekennzeichnet. Sonstige auf Öfen vorkommende Wappen sind anhangsweise am Schluß dieser Liste notiert.

Achermann, Melchior Fidel, Stans 163
Bertschinger, Ulrich, Hauptmann, in Lenzburg 147
* Berwart, Jakob, Schultheiß von Aarau 90
* Breitenlandenberg, Hans Dietrich, bzw. Joh. Friedrich, Schloß Hallwil 186
Brütel, Etienne, Indiennefabrikant, in Schafisheim 120
* von Büren, M. Scholastica, Äbtissin des Frauenklosters St. Andreas in Sarnen 162
* Buol, Hans Jakob, Kaiserstuhl 186
Buol, Mauritius, Statthalter von Kaiserstuhl 192
* Dorer, Baden 132
Effinger, Bernhard, von Wildegg 156
* Eger, Heinrich, Statthalter, Aarau 90
* Egglin, H. G., Aarau 182
Fischer (?), H. J., Lenzburg 146
Fröhlich, Joh. Jakob, gen. Engländer, Brugg 191
* Göldlin von Tiefenau, Abt Nikolaus II., Wettingen 189
* Hallwil (s. auch Breitenlandenberg) 81, 186
* Hallwil, Hartmann von 98
* Heimb, Gerold, Fürstabt, von Muri 193, 194
* Hirzel, Zürich 132
Hünerwadel, Gottlieb, des Rats und Major, Lenzburg 145, 148, 151
* Hunziker, Großweibel Balthasar, Aarau 181
* Hunziker, Hieronymus, Aarau 181
* Keller, Bern 119
Keyser, Landammann Sebastian Remigi, Stans 166
Knöpfli, Jakob, Hof Fuchsberg (Luzern) 134
* Kölliker, Isaac, Aarau 90
* Landenberg, Frau Elisabet von 97
Mayenfisch, Feldmarschall Joh. Jakob, Kaiserstuhl 192
* Müller, Elisabeth, Kaiserstuhl 186
* Müller, Peter IV., Abt von Wettingen 195
Ringier, Hieronymus Emanuel, Zofingen 179
Ringier, Dekan Daniel, in Zofingen 179
* Schad, Paptist, Wyhlen (Baden) 321
* Schnorf, Caspar Ludwig, Schultheiß von Baden 182
* Segesser von Brunegg, M. Franziska Hortensia, Äbtissin des Benediktinerinnenklosters Hermetschwil 322
* Spengler, Lenzburg 144
* Staal, Joh. Victor von, Chorherr in Schönenwerd 321
* St(apfer), H., Zurzach (?) 190
* Steinegger, Sebastian, Abt von Wettingen 163, 164, 167
* Steiner, S., Aarau 182
* von Ulm, Anna 98
* Wydler, A., Zurzach (?) 190
* Zurkinden, Bern 119
* Zurlauben, Placidus, Fürstabt von Muri 156 (193)

ANHANG.

Verzeichnis der sonstigen auf Ofen vorkommenden Wappen.

Brandenburg, Markgrafen von 81
Hoppler (?), Muri 108
Tschudi 97
Unbekannt 85, 92, 103, 132
Weckerli, Zug 87
Aarau 90
Bern 90, 119, 187
Bern, Inselspital 119
Bremgarten 87, 167
Glarus 187
Hermetschwil, Benediktinerinnenkloster 322

Seite

Laufenburg 195
Luzern 187
Muri, Dorf 156
Muri, Konvent 156
Reich 82, 90, 167
Schwyz 187
Solothurn 80
Sursee (Das Wappen wie beim Ofen im Rathaus Bremgarten auf dem untern Friesband des Turmes) 167
Unterwalden 187
Uri 187
Wettingen, Abtei (s. auch Steinegger) 164
Zug 187
Zürich 187

2. Orts-Verzeichnis.

a) Standorte der im Text erwähnten Oefen und Ofenteile.

Aarau 120, 122, 124, 126, 131, 132, 136, 195, 199, 321
Aarau, Antiquarium 90, 92, 95, 98, 110, 122, 166, 169, 181, 182
Aarau. Herzoggut 198
Aarau, Oberer Turm 89
Aarau, Rathaus 90, 98, 156, 181
Aarau, Weibezahlhaus 182, 189
Aargau 117, 191
Altdorf, Haus Dr. Alban Müller 166
Ammerswil bei Lenzburg, Pfarrhaus 154
Baden 95, 96, 101, 132, 162, 169, 184, 191, 192, 196, 199, 201
Baden, Haus zum Paradies 182
Baden, Haus an der Salzgasse 162
Baden, Haus zur Tanne 167
Baden, Landvogteischloß (s. auch Museum) 195
Baden, Mädchenerziehungsanstalt 132
Baden, Museum im Landvogteischloß 95, 96, 101, 132, 168, 183, 195
Baden, Neuenhof bei 182
Baden, Rathaus 100, 132
Baden, ehem. Sammlung Steimer 95, 96, 101, 132, 184, 189
Baden, Umgebung 94, 96, 188
Basel 124
Basel, Gewerbe-Museum 105, 118, 147, 196
Basel, Historisches Museum 117, 122, 149, 159, 164, 169, 171, 172, 321, 322
Basel, Kunstgewerbemuseum s. Gewerbemuseum
Basel, Museum für schweiz. Volkskunde 134
Basel, Privatbesitz 147, 148
Basel, ehem. Sammlung A. Scheuchzer-Dür 105, 118, 126, 147, 149, 179, 191
Basel, im Handel 183
Beinwil, Gasthof zum Rößli 133
Benzenschwil bei Muri 112, 113
Bern 201
Bern, Bundesgebäudeareal 82
Bern, Historisches Museum 122, 134, 186
Bern, Umgebung 134
Biberstein, Schloß 92
Boswil 134, 199
Boswil, Taverne des Klosters Muri 156
Bremgarten 83, 87, 103, 199
Bremgarten, Haus am Bogen Nr. 176: 132, 173
Bremgarten, Haus Meier-Ganzoni (s. Muri-Amthof).
Bremgarten, Haus Weißenbach 162, 172
Bremgarten, Muri-Amthof 163, 164
Bremgarten, Rathaus 167, 171
Bremgarten, Spitalturm 85, 86
Bremgarten, im Handel (Hafner Glauser) 162, 169
Brugg 104, 136, 195, 199, 320
Brugg, Haus «zum roten Bären» 321, 322
Brugg, Rathaus beim schwarzen Turm 85
Brugg, Stadthaus 191f., 198
Brugg, Umgebung 321
Brunegg, Schloß 91, 110, 184, 196, 198
Buchs bei Aarau, Mühle 181
Cham s. Rothkreuz
Deutschland, unbek. Standort 322
Dietikon, ehem. Taverne des Klosters Wettingen («zur Krone») 164
Dorenbach, Schloß bei Luzern 179
Effretikon, Mühle 186
Ermatingen 119
Fisibach bei Kaiserstuhl 193
Fislisbach 191
Frankreich 147
Freiamt 133
Freiburg 117, 119
Freiburg, Regierungsgebäude 137
Fuchsberg, Hof bei Gisikon 134
Genf, Landesausstellung 1896 147, 187, 189
Graubünden 191

Seite

Habsburg, Schloß 95, 96, 119, 197
Hamburg, Museum für Kunst und Gewerbe 193
Hallwil, Schloß 80, 82, 88, 93, 95, 96, 98, 110, 118, 130, 154, 158, 186, 192, 196, 197, 199, 201
Hallwil, Schloßmühle 130
Hermetschwil, ehem. Benediktinerinnenkloster 163, 322
Hilfikon, Schloß 158
Hitzkirch, Komturei 320
Horben, Landhaus des Klosters Muri 163
Innerschweiz 94, 103, 118, 189, 201
Islikon 131
Kaiserstuhl 94, 186, 188
Kaiserstuhl, Haus «zur Linde» (ehem. Palais Buol) 192
Kaiserstuhl, Palais Mayenfisch 192
Kapf, Landhaus des Klosters Muri 193
Klingnau 134, 201
Klingnau, Haus Nr. 222 136, 187
Klingnau, Schloß 105, 196, 197
Kölliken 84, 117
Kölliken, Ortsmuseum 117
Königsfelden, ehem. Kloster 85, 134
Kreuzlingen, Seeburg 190, 322
Langenthal 146, 147
Laufenburg, Gerichtsgebäude 132, 138, 195, 198
Lenzburg 122
Lenzburg, Haus zur Burghalde 155, 198, 200
Lenzburg, Haus M. Dietschy-Trösch, Metzger 146, 147
Lenzburg, Haus Hünerwadel 147
Lenzburg, Haus Hünerwadel-Mieg 150
Lenzburg, Haus Mieg (ehem. Hptm. M. Bertschinger) 147
Lenzburg, Haus Dr. Müller «am Bleicherain» 122, 124, 148, 149, 150, 155, 198, 321
Lenzburg, Haus von S. Scheller, Sigrist 147
Lenzburg, Rathaus 147, 156
Lenzburg, Schloß 89, 103, 120, 195
Lenzburg, im Handel (Hafner Hermann) 147
Leuggern, Johanniterhaus 187
Luzern 159, 201
Luzern, Haus Ronca im «Zöpfli» 167
Luzern, Haus Stoffer an der Hertensteinstraße 195
Luzern, Haus Willmann am Kapellplatz 167
Luzern, Haus Zelger 164, 166, 167
Luzern, Historisches Museum 167

Seite

Marschlins, Schloß 182
Meienberg 97
Meilen, alte Sust 119
Meisterschwanden 134
Mellingen 107, 108, 193
Mellingen, Rathaus 193
Möriken 106
Môtier 119
München, ehem. Sammlung G. Kitzinger 187
Muri 101, 108, 109, 112, 158, 159, 169, 170
Muri, ehem. Benediktinerkloster 194
Dekanat 162, 172, 322
Refektorium 164, 169, 171, 172
Weiberhaus 172
Muri, Gasthof zum Löwen 172
Nesselnbach 108
Neuenburg, Schloß 80, 81, 201
Nürnberg, Privatbesitz 322
Oberlunkhofen 103
Oberdorf-Bötzen 126
Oberwil bei Bremgarten 103
Olten, Hist. Museum 321
Rheinfelden 96, 199
Rheinfelden, Roßmühle 96
Rothkreuz, im Handel (J. Lörch) 122, 125, 129, 158, 169
Rued, Schloß 187
St. Gallen, Historisches Museum 172
St. Urban, ehem. Kloster 147
Sarmenstorf 103
Sarnen, Frauenkloster St. Andreas 162
Schaffhausen 138
Schafisheim, Neuhaus 120, 200, 321
Schenkenberg, Schloß 90f.
Schöftland, Schloß 117, 122, 196, 197, 198
Schönenwerd, ehem. Stiftsgebäude 120; ehem. Chorherrenhaus 321
Seydoux, Schloß 137
Solothurn, Kirche 76
Solothurn, neues Rathaus 78, 120, 201
Solothurn, altes Rathaus «zum Esel» 76, 78, 80, 201
Solothurn, Wohnung der städtischen Büchsenmeister 76
Stalden bei Brugg 104, 136
Stans 169
Stans, Haus C. v. Matt 164
Stans, Haus in der obern Turmatt 166, 173
Stans, «Oberes Haus» 163
Stans, Rathaus 163, 164, 171, 172, 200
Steckborn 194
Suhr, Salzhof 159

Seite

Sulz bei Laufenburg, Posthalterei 138
Sursee, Rathaus 167, 171
Unterehrendingen bei Baden 94
Utzenstorf, Gasthaus zum Bären 126
Vuilly, Winzerhaus 119
Waldshut, 97
Wettingen 190
Wettingen, ehem. Zisterzienserkloster 93, 95, 96, 97, 163, 164, 169 170, 182, 187ff, 190, 195, 196, 198
Wetzikon, Schloß 95, 188, 189
Wil, Ortsmuseum 172
Wil, im Handel (J. Widmer †) 182
Wildegg, Schloß 119, 149, 156, 158, 159, 194, 197
Winterthur, Gewerbe-Museum 108
Winterthur, im Handel (F. Zimmermann †) 189
Wohlen 81
Wohlenschwil bei Mellingen 107, 112
Worms, Sammlung im Heylshof 194
Würenlingen bei Wettingen 189
Würenlos, kath. Pfarrhaus 166, 169, 198
Wyhlen (Baden) 321
Zofingen 92
Zofingen, Gießerei Sutermeister 180
Zofingen, Haus an der Fegergasse 114, 188
Zofingen, Haus an der Ochsengasse 179

Seite

Zofingen, «Klösterli» 179
Zofingen, Museum 114, 173, 179, 181
Zofingen, Pulverturm 179
Zürich 82, 201
Zürich, Hallwilsammlung i. Landesmuseum 81
Zürich, Landesausstellung 1883, 147, 189
Zürich, Landesmuseum 81, 82, 85, 87, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 101, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 110, 112 117, 118, 119, 120, 125, 126 129, 132, 133, 134, 138, 140 142, 146, 147, 149, 156, 162, 169, 170, 171, 179, 184, 187, 188, 189, 190, 191, 196, 197, 320, 321
Zürich, Landschaft 201
Zürich, Privatbesitz 147, 182, 322
Zürich, Rathaus 182, 191, 195
Zürich, ehem. Sammlung H. Angst 93, 101, 105, 106, 140, 142, 184, 188, 190
Zürich, ehem. Sammlung der Antiquarischen Gesellschaft 101
Zürich, Seidenhof 184
Zurzach 137, 191, 196
Zurzach, Gasthof «zum großen Bären» 124 128
Zurzach, Haus «zum Salmen» (Apotheke M. Roggen) 126
Zurzach, ehem. Haus von Hrn. Bundesrat Welti 190, 322
Zurzach, Stiftskirche 96

b) Fabrikationsorte.

Vorbemerkung: In diese Liste sind auch die Wohnsitze der Geschirrkrämer aufgenommen, da, wie es das Beispiel von Meister (Hans Jakob) Frey in Lenzburg (S. 176) beweist, solche mit Hafnern identisch sein können.

Aarau 84, 88f., 120f., 321
Aarburg 176
Ädermannsdorf 120
Ägerten bei Wynau 151
Baden 84, 90, 100f., 132
Basel 177
Bayern 177
Bayreuth, Fayencefabrik St. Georgen am See 144
Beinwil 134
Belp 176
Bern 76, 144, 154
Beromünster 150
Beyblingen (?) „im Wittembärgischen“ 177
Biel 176
Boswil 133, 321
Bremgarten . . . 76f., 85f., 103, 132, 322
Brugg . . . 85, 90f., 104f., 134f, 320, 321
Bußwil im bern. Amtsbezirk Aarwangen, Büren oder Burgdorf 176
Cornol 152
Crémine 152
Dießenhofen 155
«Engellhold» (?) im Elsaß 176
Freiburg 144
Gipf-Oberfrick 126, 321
Grüningen 176
Hallwil . . . . . 152f.
Hegenau (Hegeney oder Hagenau) im El-
„Kalb“ (Kalbe, preuß. Landdrostei Osnabrück?) 176
saß 176
Klingnau 105, 136
Künersberg bei Memmingen 142
Lachen 177
Langenthal 177

Seite

Laufenburg . . . . . 137f.
Lausanne 176
Lenzburg 105ff., 138ff., 153ff. 322
Lenzkirch 195
Luzern 159f., 179
Marbach (Kt. Luzern) 177
«Melans» (Melun?) 176
Mellingen . . . . . 106ff.
Memmingen 142
Morges 176
Mümpelgard (Montbéliard, Dép. Doubs) 145
Müswangen 134
Muri 108ff., 156ff., 320, 322
Neuenburg 176
Neuenegg 176
Neuenstadt (Neuveville) 134
Niedergösgen 176
Nürnberg (Hafner Vest) 201
Oberwil (Basel) 176
Olten 177

Seite

Othmarsingen 132, 177
Pruntrut (?) 176
Rieden bei Wallisellen 194
Roggwil (Bezirk Aarwangen, Kt. Bern) . 177
St. Blasien im Schwarzwald 177
Schinznach 321
Schooren bei Zürich 152
Schrattenhofen 142
Solothurn 76ff., 150
Steckborn 172, 174, 191ff., 322
Stein a. Rh. 201
Straßburg 176
Tuttlingen 176
Wien 176
Winterthur 114, 136, 181f, 322
Wolhusen 176
Yverdon 114, 152
Zollikon 169, 172, 322
Zürich 169, 177, 195